

GV-Sitzung vom 23.02.2023 - TOP Mitteilungen Gemeindevorstand/BGM!

Sehr geehrter Herr Ries, liebe Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung, liebe Gäste,
Anbei meine Mitteilungen zur heutigen Sitzung.

Ich habe wie immer versucht, die Themenblöcke wie gehabt einigermaßen zu ordnen:

Finanzen, IT und Digitalisierung

Beteiligungsbericht:

Analog der Vorjahre kann die Gemeinde Hasselroth auf die Aufstellung eines Beteiligungsberichtes verzichten. Zum 31.12.2022 hatte die Gemeinde keine Beteiligungen gem. §123 HGO. Die entsprechende Veröffentlichung erfolgte bereits.

Digitalisierung:

Wie Sie bereits der Presse entnehmen konnten, gingen wir zum 31.12.2022 mit einer Vielzahl von Onlinevorgängen „live“. Die vom OZG geforderten und für unser Rathaus notwendigen Vorgänge waren alle für unsere Bürger somit fristgerecht abrufbar.

Hauptamt:

Prüfung der Deutschen Rentenversicherung:

Die Deutsche Rentenversicherung hat am 17.01.2023 eine Betriebsprüfung nach § 28p SGB IV, sowie eine Prüfung der Zahlung der Künstlersozialabgabe nach § 28p Abs. 1a SGB IV vorgenommen. Es gab keinerlei Beanstandungen.

IKZ Feuerwehr –Beitritt Nidderau:

Ich möchte Sie der guten Ordnung halber informieren, dass die Stadt Nidderau Interesse bekundet hat, der Öffentlich-Rechtlichen Vereinbarung (IKZ-Zentralwerkstatt - Feuerwehr-) beizutreten. Gemäß § 14 der Öffentlich-Rechtlichen Vereinbarung IKZ Zentralwerkstatt sind hierfür keine neuen Gremienentscheidungen notwendig. § 14 lässt entsprechende Neuaufnahmen zu. Grundsätzlich können weitere Kommunen dem Gerätepool beitreten. Tritt eine weitere Kommune dem Gerätepool bei, so werden die Verteilerschlüssel 1 und 2 entsprechend neu berechnet. Der Beitritt einer weiteren Kommune darf keine negativen Auswirkungen auf die ursprünglichen Mitglieder haben. Die Auswirkungen sind über die Verteilerschlüssel 1 und 2 nachzuweisen. Die Öffentlich-Rechtliche Vereinbarung wurde zwischenzeitlich entsprechend überarbeitet.

Sachstand Richtlinie über die Förderung von Photovoltaikanlagen, Mini-Photovoltaikanlagen und Batteriespeichern:

Bisher wurden folgende Förderanträge gestellt:

- Photovoltaikanlagen (Fördersumme 35.000 €): 18 Förderanträge, entspricht Mittelaufwendung von 15.421,50 €
- Mini-Photovoltaikanlage (Fördersumme 9.000 €): 6 Förderanträge, entspricht Mittelaufwendung von 1.800,00 €
- Batteriespeicher (Fördersumme 6.000€): 7 Förderanträge, verfügbare Mittel aufgebraucht.

Ordnungsamt/Soziales:

Unterbringung Flüchtlinge:

Die Gemeinde Hasselroth hatte die Aufgabe bis zum 31.12.2022 die Unterbringung von 51 zugewiesenen Asylbewerberinnen und Asylbewerbern sowie von 27 Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine zu gewährleisten. Dies ist uns sehr gut gelungen. Zum 31.12.2022 hatte die Gemeinde Hasselroth sogar 17 Asylbewerberinnen und Asylbewerber (insg. 68 Personen) und 6 Ukrainerinnen und Ukrainer (insg. 33 Personen) über der Quote aufgenommen.

Das uns mitgeteilte Aufnahmesoll für 2023 belief sich ursprünglich auf 48 Asylbewerberinnen und Asylbewerber und 43 Ukrainerinnen und Ukrainer (insg. 91 Personen). Durch die Aufnahme über der Quote müssen von uns jedoch bis zum 31.12.2023 nur noch 31 Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie 37 Ukrainerinnen und Ukrainer (insg. 68 Personen) aufgenommen werden.

Die Suche nach Wohnraum und die Unterbringung der Geflüchteten stellt uns weiterhin vor große Herausforderungen. Dies gilt insbesondere in Hinblick darauf, dass die ersten Flüchtlinge (aus den Jahren 2020/2021) nun einen Familiennachzug anstreben und vollziehen und teilweise mangels Wohnraum bei uns als Obdachlose, die auch wieder untergebracht werden müssen, landen.

Die Gemeinde Hasselroth sucht daher weiterhin passenden Wohnraum.

Teilspernung Hauptstraße Gondsroth für Glasfaserausbau:

Vor ca. 2 Wochen wurden die Arbeiten zum Glasfaserausbau in die Hauptstraße Gondsroth verlegt. Die verkehrsrechtliche Anordnung erfolgte, da es sich um eine Landesstraße handelt, über die Verkehrsbehörde Main-Kinzig. Die Anordnung sah keine Ampelanlage zur Regelung des Verkehrs vor. Nachdem es in den letzten Tagen zu massiven Problemen in der Ortsdurchfahrt Gondsroth gekommen ist, soll nun nach mehrmaliger Rücksprache mit der Verkehrsbehörde Main-Kinzig die Anordnung einer sog. Baustellenampel im Bereich der Hauptstraße erfolgen.

Hochwertiges LED-Beleuchtungssystem für die Feuerwehr von der SV Sparkassenversicherung

Die SV Sparkassenversicherung und SV Kommunal fördern seit vielen Jahren die Feuerwehren. Dabei haben die Feuerwehr und der Versicherer stets den Schutz und die Rettung von Menschenleben im Blick, aber natürlich auch die Gebäuderettung und die Verhütung von Schäden. Jubiläumsprämien, Zuschüsse zu Brandschutzkoffern und vor allem innovative Feuerwehrausrüstung fallen unter die Förderungen der letzten Jahre.

Nicht jedes Feuerwehrfahrzeug verfügt über tragbare Scheinwerfer. Daher stellen die SV Sparkassenversicherung / SV Kommunal den bei der SV Sparkassenversicherung versicherten Kommunen über den Versicherungsschutz KRISTALL jeweils ein kostenloses LED-Beleuchtungssystem zur Verfügung. Hiermit soll die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren gestärkt und der kommunale Haushalt entlastet werden.

Wir haben dieses LED-Beleuchtungssystem kostenfrei im Wert von 1.100 EUR in durch Herrn Arne Schellhoß von der SV Sparkassenversicherung Langenselbold in Empfang nehmen können.

Bauamt/Bauhof:**Breitbandausbau:**

Der Glasfaserausbau in Gondsroth schreitet voran. Die Bauausführung gestaltet sich nicht immer problemlos. In den Ortsteilen Neuenhaßlau und Niedermittlau beginnt zurzeit die Detailplanung für die Verlegung, sodass aus heutiger Sicht noch in diesem Jahr mit einem Baubeginn zu rechnen ist.

Neubau KiTa Neuenhaßlau:

Der Bauantrag wurde – wie in der Dezember Sitzung erwähnt – bereits am 16.12.2022 bei der Bauaufsicht des MKK eingereicht. Nachforderungen bezüglich dem Brandschutz sind mittlerweile auch erfolgt. Die Planer sind mittlerweile mit der Ausführungsplanung intensiv beschäftigt. Die Ausschreibung der ersten Gewerke soll Anfang April beginnen.

Gasleitung Spessart-Odenwald-Leitung:

Die Firma Terranets BW plant eine Gashochdruckleitung in der Größe von DN 1000 (1 Meter Durchmesser) von Wirtheim bis Lampertheim zu bauen. Diese wird parallel zur MIDAL-Leitung verlegt werden. Die Gemarkungen Niedermittlau und Gondsroth sind davon betroffen Sie kommt vom Gewerbepark Birkenhain Freigericht – Hof Birkelbach – OGV Gondsroth. Zurzeit laufen Voruntersuchungen dazu. Das Planfeststellungsverfahren soll 2024 durchgeführt werden. Die Leitung soll bereits 2028 in Betrieb gehen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.